

Besinnungstag des Dekanats Ehingen-Ulm im Ellwanger Sieger-Köder-Museum

Geborgenheit in Gott, Gelassenheit im Leben

„Geborgenheit in Gott, Gelassenheit im Leben“ ist der Titel eines Besinnungstages am Samstag, 16. Februar, 9.00 bis 17.00 Uhr in Ellwangen, der einen Besuch im dortigen Sieger-Köder-Museum einschließt. Gott, der Dreifaltige, hält die Menschen in seinen Händen - dieses Bildmotiv begegnet häufig beim bekannten Pfarrer und Künstler, der 2015 verstarb. Seine Werke sind in ganz Deutschland verbreitet, die höchste Dichte seiner Ölbilder, Glasfenster, Altäre und Krippen ist allerdings in der Ellwanger Region zu finden. Von 1971 bis 1975 war Sieger Köder Vikar in St. Maria Suso in Ulm.

Dr. Wolfgang Steffel vom katholischen Dekanat Ehingen-Ulm begleitet die Teilnehmer im Museum, im Kloster der Annaschwestern sowie in der Michaelskapelle der Basilika St. Vitus. Dieser kleine und zugleich beeindruckende Kirchenraum befindet sich hinter der Orgel der Basilika im Westturm. Ursprünglich Gebetsort der Äbte war sie lange Abstell-, um nicht zu sagen Rumpelkammer, später willkommener Rückzugsort für Chorsänger von der Empore her. Sieger Köder hat sie später ausgestattet. Die Decke hat er mit drei Händen bemalt, die ein Liebespaar hüten und bergen.

Gemäß dem Leitwort des Tages entfaltet Wolfgang Steffel Dankbarkeit, Balance zwischen Gebet und Arbeit, eine gelassene Selbstvergessenheit und sogar kindliche Sorglosigkeit samt einem kräftigen Schuss Humor als Kennzeichen eines Christen heute. Seine Botschaft am Tag: „Natürlich gehören Sorgen zum Leben, und kein Mensch ist völlig sorgenfrei. Aber als Christen können wir ein wenig sorgloser leben, als wir es üblicherweise tun.“

In den Kosten von 25 Euro sind Morgen- und Nachmittagskaffee, Mittagessen sowie Eintritte und Führungen enthalten. Ab Ulm gibt es eine Anfahrt mit der Bahn um 7.05 Uhr. Eine Anmeldung ist ab sofort beim kath. Dekanat Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de möglich.